

Wiener Neustadt, Jänner 2018

**Einziges Fern-Fachhochschule Österreichs investiert in die Zukunft der Bildung:
Modernes und flexibles Studieren, Lehren und Arbeiten
am neuen FernFH Campus im Zentrum von Wiener Neustadt**

Kurz nach den Feierlichkeiten zum zehnjährigen Bestehen setzt die Ferdinand Porsche FernFH einen maßgeblichen Schritt in die Zukunft: In der Innenstadt von Wiener Neustadt, am Ferdinand Porsche Ring 3, entsteht bis September 2018 der neue FernFH Campus, mit dem die FernFH ihre Vision eines modernen und flexiblen Studierens, Lehrens und Arbeitens nach außen sichtbar macht.

Ein großer Schritt in die Zukunft der Bildung: Das ist der neue FernFH Campus der ersten und einzigen akkreditierten Fern-Fachhochschule Österreichs, der bis September 2018 in der Innenstadt von Wiener Neustadt entsteht. Ein Meilenstein, nicht nur für die FernFH, ist Geschäftsführer Axel Jungwirth überzeugt: „Ich freue mich als Wiener Neustädter besonders, dass wir in der Innenstadt einen zweiten Fachhochschul-Campus etablieren. Mit unserem Kompetenzzentrum Distance-Learning bauen wir unsere Vorreiterrolle im Bereich der Fernlehre weiter aus. Durch den neuen FernFH Campus schaffen wir die passende Infrastruktur für das Studieren der Zukunft. Wiener Neustadt bietet in der Bildungslandschaft vom Kindergarten bis zur Hochschule alles an. Mit unserem Studienmodell der Fernlehre können wir darüber hinaus Zielgruppen erreichen, die sonst nicht studieren könnten. Unser neuer FernFH Campus ist somit auch als eine Öffnung, als ein Tor in die Welt zu sehen.“

1

Errichtet wird der neue FernFH Campus von der JPS-Privatstiftung des Wiener Neustädter Baumeisters Josef Panis. Am Areal der ehemaligen Gebietskrankenkasse am Ferdinand Porsche Ring entsteht ein moderner Zubau, in dem der FernFH in Verbindung mit dem bereits bestehenden Altbau rund 2.600 Quadratmeter als neuer FernFH Campus zur Verfügung stehen werden. Im neuen Gebäudeteil werden die drei großen modernen Hörsäle, drei Seminarräume sowie Aufenthaltsbereiche für die Studierenden untergebracht sein. Im bestehenden Gebäude werden sich das MediaLab, weitere Seminarräume sowie moderne Büroräume und Arbeitsplätze für die Mitarbeiter_innen der Studiengänge, der Serviceabteilungen und der Geschäftsführung befinden. Das Studienzentrum in der Mariahilfer Straße in Wien wird als weiterer Standort der FernFH unverändert bestehen bleiben.

Insgesamt werden rund 4,9 Millionen Euro investiert. Die FernFH mietet das Gebäude, in dem im bestehenden Altbau schon jetzt Teile des Unternehmens angesiedelt sind, nach der Fertigstellung im September 2018 an. Baumeister Josef Panis: „Ich bin sehr erfreut, dass ein so renommiertes Unternehmen wie die Ferdinand Porsche FernFH sich entschieden hat, an den Ferdinand Porsche Ring zu ziehen. Wir haben sehr konstruktiv an der Realisierung des Projektes gearbeitet. Ich bin froh, einen so innovativen und zukunftsorientierten Partner gefunden zu haben.“

Kontakt für Rückfragen

Josef Kleinrath | Public Relations | josef.kleinrath@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-550

Warum eine Fern-Fachhochschule überhaupt einen physischen Standort braucht, erklärt Christa Walenta, Studiengangsleiterin und stellvertretende Leiterin des Kollegiums der FernFH: „Unsere Studierenden können das Fernstudium zu einem großen Teil im Online Campus absolvieren, wo sie rund um die Uhr auf alle wichtigen Kommunikationsmöglichkeiten und Lernaufgaben zugreifen können. Aber wir haben auch Workshops, Vorlesungen und Prüfungen in Präsenz, die die Studierenden unserer fünf Studiengänge bei uns vor Ort absolvieren. Dass es einen Ort gibt, wo Studierende, Lehrende und Forschende face to face zusammenkommen und sich persönlich austauschen, zählt zu den Erfolgsfaktoren unseres didaktischen Konzepts und ist unter anderem ein Grund für eine geringe Drop-out-Rate. Ein gut geplanter, barrierefreier Campus ist für die Studierenden wichtig, genauso aber auch für die Entwicklungsarbeit in Lehre und Forschung, die das Kollegium und die wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen an der FernFH erbringen.“

Diese Investition im Bildungssektor freut auch Klaus Schneeberger, Bürgermeister von Wiener Neustadt: „In Wiener Neustadt ist eine tolle Aufbruchsstimmung spürbar, die durch Investitionen der öffentlichen Hand, insbesondere des Landes Niederösterreich, aber auch durch private Investoren gelungen ist. Als größte Schulstadt des Landes und als Standort der ersten Fachhochschule Österreichs freut es mich daher besonders, dass auch die FernFH nun einen Platz im Zentrum der Stadt bekommt. Gemeinsam mit dem FH-Citycampus wird es uns damit gelingen, Wiener Neustadt auch zur erlebbaren und spürbaren Studentenstadt zu machen. Daran werden wir im Miteinander in den kommenden Monaten und Jahren arbeiten.“

Kontakt für Rückfragen

Josef Kleinrath | Public Relations | josef.kleinrath@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-550

Ferdinand Porsche FernFH – FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH | Zulingerstraße 4, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at

Der neue FernFH Campus in Zahlen, Daten & Fakten:

Standort: Ferdinand Porsche Ring 3 (ehemalige Gebietskrankenkasse) bzw. Beethovenallee

Baubeginn:März 2018
Inbetriebnahme:September 2018
Grundfläche:1.916 m²
Bestand gesamt:5.100 m²
davon FernFH:2.600 m²

drei neue Hörsäle, 4-5 neue Seminarräume, MediaLab
moderne Büro- und Arbeitsräume

Investitionssumme Gebäude:rund 4,3 Mio. Euro
Investitionssumme technische (Innen-)Ausstattung.....rund 600.000 Euro

Die Bauausführung erfolgt mit vorgefertigten Systemen aus Stahlbeton und Holz vornehmlich von regionalen Unternehmen.

Weitere Mieter am Ferdinand Porsche Ring:
Zahnärztin Barbara Gappmaier
Steuerberater Oberleitner & Eder
Sportinstitut Bader

Über die Ferdinand Porsche FernFH

Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs einzige Fern-Fachhochschule. Sie ist eine hundertprozentige Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH und wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Die FernFH bietet außerdem verschiedene Lehrgänge an, weitere Studiengänge befinden sich in Vorbereitung. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein.

Kontakt für Rückfragen

Josef Kleinrath | Public Relations | josef.kleinrath@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-550

Ferdinand Porsche FernFH – FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH | Zulingergasse 4, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at